

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Postanschrift: Werderstraße 4

Ort: Schwerin

NUTS-Code: DE804 Schwerin, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 19055

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.sbl-mv.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.vergabe.rib.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/122892>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/122892>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

10013-E7-0006 LKA Rampe, Objektplanung Gebäude und Innenräume, Statik, Brandschutz und Wärmeschutz

HOAI 2013, 1. Änderungsverordnung vom 02.12.2020 23D10031S

Referenznummer der Bekanntmachung: 23D10031S

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Neubau des Haus 1 für das LKA M-V in Rampe.

Im Haus 1 ist eine reine Büro- und Verwaltungsnutzung geplant.

Für eine termin- und kostengerechte Errichtung ist angedacht eine Modul-/Elementbauweise zu bevorzugen.

Somit wird eine Generalplanung über folgende Leistungen abgefordert:

- Gebäudeplanung (HZ3)
- Technische Gebäudeausrüstung (HZ2)
- Tragwerksplanung (HZ3)
- Brandschutzplanung
- Planung Bauphysik nach GEG

In Rahmen der Baumaßnahme soll eine Gesamtplanung für spätere Erweiterungen und Verbindungsbauten erstellt werden. Es ist ein Lösungsvorschlag mit einzureichen.

Angewendete Regelwerke sind HOAI und AHO und es werden Leistungsphasen 2-9 voraussichtlich beauftragt.

Geschätzte Bausumme ist 6,445 Mi €.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE800 Ludwigslust-Parchim

Hauptort der Ausführung:

Rampe

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb.

Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt,

erhält den Auftrag. Vom zu beauftragenden Planer ist zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen.

Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 6 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die

zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die RLBau M-V ist zu beachten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben und des punktbesten

Referenzprojektes / Gewichtung: 33

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit konkret bei der anstehenden Leistungserbringung / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 27

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/10/2023

Ende: 31/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

- Befähigung/Erlaubnis zur Berufsausübung, Gewichtung KO
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Gewichtung 18 %
- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Gewichtung 42 %
- Eignungsleihe, Gewichtung 0%
- Zusätzliche/ besondere Eignungsanforderungen 40%

Erfüllen nach Auswertung der Teilnahmeanträge mit beigefügter Bewertungsmatrix 1 mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen erfolgt die Auswahl durch Los gem. §75(6)VgV. Die sachgerechte Durchführung des Losverfahrens wird von der Vergabestelle sichergestellt und dokumentiert.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8), Lst.5 (LPH 9)) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung).

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Formblattes - Eigenerklärung zur Eignung einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Nachweise der Befähigung zur Berufsausübung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen und als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen.

Verlinkung zum FB 124 MV FbT EU: https://my.vergabe.rib.de/eignungskriterien.php?lv_id=122892

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Formblattes Eigenerklärung zur Eignung einzureichen.

Bei Bewerbungsgemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied die Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Die Nachweise sind als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie mit der Nummerierung in die entsprechende Eigenerklärung zur Eignung einzutragen. Nachweise / Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Eignungskriterien (KO-Kriterium):

o Nachweise zur Befähigung/ Erlaubnis zur Berufsausübung

o durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebene Leistung;

durchschnittlichen Mindestjahresumsatz 1,5 Mio. Euro und spezifischen

Mindestjahresumsatz 1,0 Mio. Euro

o Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung für den zu vergebenden Auftrag

(Im Auftragsfall ist mit Bezug auf das Formblatt 124 eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von mindestens 2,0 Mio. € für Personenschäden und mindestens 2,0 Mio. € für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.)

Verlinkung zum FB 124 MV FbT EU: https://my.vergabe.rib.de/eignungskriterien.php?lv_id=122892

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik der Eigenerklärung zur Eignung einzureichen.

Bei Bewerbungsgemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied die Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Die Nachweise sind als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie mit der Nummerierung in die entsprechende Eigenerklärung zur Eignung einzutragen.

Eignungskriterien(KO-Kriterium):

o Einreichung von mind. 1 Referenz mit Planungsleistungen ab Lph. 3 HOAI (Entwurfsplanung) oder früher aus den letzten 5 Jahren (3-5 sind grds. zulässig) mit folgenden Mindestanforderungen:

Die Mindestanforderungen sind dem Punkt 3.1 der Bewertungsmatrix 1 zu entnehmen.

Die Einzelkriterien müssen nicht in einer Referenz zusammengefasst sein, sondern können auch in Einzelreferenzen nachgewiesen werden. Der Maßstab der Vergleichbarkeit ist konkret zu benennen: z.B.

Umfang der Planung nach LPH, nach Umfang des Planungsobjektes, nach HZ.

(bitte nicht mehr als 3 Referenzen benennen und diese hinsichtlich der Vergleichbarkeit priorisieren) nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung

o Erklärung zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sowie zur gemeinsamen Haftung unter Verwendung der Formblätter

145 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten an derer Unternehmen

146 Verpflichtungserklärung anderer Bieter für Teilleistungen/Kapazitäten

Verlinkung zum FB 124 MV FbT EU: https://my.vergabe.rib.de/eignungskriterien.php?lv_id=122892

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Ingenieure/innen - bzw. Architekten/innen

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Die Honorierung richtet sich nach der Honorarberechnungssystematik der HOAI 2021 sowie nach dem gegebenenfalls vereinbarten Zu- oder Abschlag zum Gesamthonorar.

Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM-Entwurf- Generalplaner in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie ergänzenden Vereinbarungen zum CAD- Datenaustausch und zur e- Vergabe geschlossen; Anpassungen aufgrund der HOAI 2021 sind bereits erfolgt.

Bewerbergemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 05/06/2023

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 27/06/2023

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/09/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

siehe wichtige Hinweise zum Teilnahmeantrag

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland

Telefon: +49 3855885165

Fax: +49 3855884855817

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: kein Eintrag

Ort: kein Eintrag

Land: Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Postanschrift: Werderstraße 4

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19055

Land: Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

03/05/2023